

Aleardo Aleardi,

gest. den 17. Juli d. J. in Verona.
[30728.]

Zu erneuter freundlicher Verwendung empfehlen wir:

**Aus den Dichtungen
Aleardo Aleardi's.**

Freie und treue Uebertragungen
von einem

Gastfreund auf italienischem Boden.

Preis brosch. 3 M 20 A; eleg. geb. 4 M 80 A
mit 25% u. fest oder baar 13/12 Expl.

Diese einzige in deutscher Sprache erschienene Uebersetzung der Dichtungen des berühmten italienischen Dichters und Patrioten dürfte sich nach dem soeben erfolgten Tode desselben einer bedeutend vermehrten Nachfrage zu erfreuen haben, und werden Sie bei Ansichtsendung an Freunde italienischer Poesie im gegenwärtigen Augenblicke sicheren Erfolg erzielen.

Broschirte Exemplare stellen wir Ihnen in beliebiger Zahl à cond. zur Verfügung, gebunden können wir jedoch nur in beschränkter Anzahl à cond. liefern.

Bedarf wollen Sie gef. verlangen.

Basel, Ende Juli 1878.

Schweighauser'sche Verlagsbuchhandlung
(Hugo Richter).

[30729.] Zu erneuter Verwendung empfohlen:

Das Kartenzeichnen in der Schule.

Methodisch dargestellt von G. Wenz.

Mit einem Musterkärtchen und zahlreichen
Holzschnitten.

Preis cart. 1 M 80 A; brosch. 1 M 60 A
mit 25% in Rechnung, 30% baar.

Laut Entschliessung d. k. u. b. Staatsministeriums des Innern vom 17. Juni 1878 wurde dieses Büchlein allen Volksschullehrern aufs wärmste zur Anschaffung empfohlen. — A cond. nur noch in einzelnen Exemplaren.

München.

Max Kellner's Buch- u. Kunsthdlg.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.**

Zur Erinnerung

[30730.] an die
**glückliche Errettung
Sr. Maj. des Kaisers.**

Unter diesem Titel wird im Laufe des August ein Kunstblatt zur Ausgabe kommen, dem in jeder Beziehung die weiteste Verbreitung gesichert sein dürfte. Dasselbe ist in Farbendruck ausgeführt. Es bringt das sprechend ähnliche Portrait des Kaisers umrankt von Kornblumen und darüber in reicher Schrift und goldenen Initialen die bezüglichen Worte des 91. Psalm. — Die Papiergrösse beträgt: 58 : 44, die Bildgrösse 31 : 24 Cm.

Um dies Erinnerungsblatt Jedem zugänglich zu machen, der ein Herz für den schwer geprüften Kaiser hat, habe ich den Preis — trotz der erheblichen Herstellungskosten — auf nur 2 M festgestellt, auch Sorge getroffen, dass dasselbe gleich unter Glas und Rahmen bezogen werden kann. Die Einrahmung incl. Kiste wird mit 3 M 50 A no. berechnet.

Von dem billigen Preis gewähre ich 30% Rabatt und bei 10 gleichzeitig bezogenen Exemplaren 1 Frei-Exemplar. Ein Probeexemplar steht mit 40%, also für 1 M 20 A und gerahmt für 4 M 70 A, zur Verfügung. Die Ausstellung eines solchen wird zahlreiche Bestellungen herbeiführen; auch das erfolgreiche Sammeln von Subscribenten ermöglicht.

Bei diesen Ansätzen kann ich aber nur gegen baar expediren und muss mir vorbehalten, auch auf directe Sendungen Postnachnahme zu erheben.

Ohne Weiteres hinzuzufügen, erwähne ich nur, dass die Ansicht eines Exemplars Sie von der enormen Absatzfähigkeit des Blattes überzeugen wird.

Hochachtungsvoll

Berlin, Ende Juli 1878.

Alexander Duncker.

[30731.] In einigen Tagen wird erscheinen, aber nur auf Verlangen versandt:

**Aus dem neuen Reich.
(1871—1878.)**

Epigramme

eines

Malcontenten.


Erstes Heft:

Politisches und Sociales.

3—4 Bogen 8., auf Chamois-Wellpapier
gedruckt und eleg. geheftet.

Preis 60 A.

Rabatt: 33 1/2% in Rechn., 40% baar
und 11/10 Expl.

—  Bis Mitte August gegen baar 40%
und 7/6 Expl. —

Diese Veröffentlichung ist bestimmt, die allgemeine Gährung unserer trüben inneren Zustände beschleunigen zu helfen, damit das abgeklärte Element eines neuen Geistes als Gewähr einer besseren Zukunft zu Tage treten kann. Unser Parteileben ist ungesund, die einzelnen Parteien selbst in sich entwerthet und kraftlos; es bedarf neuer Formen, neuen Lebens!

Diese scharfen „Epigramme“ dürften gerade jetzt in den weitesten Kreisen großes Aufsehen erregen und zahlreich gekauft werden.

Was den Werth derselben anbelangt, so füge ich folgende Worte eines unserer ersten Literaturhistoriker an, welche derselbe über diese „Epigramme“ an den Verfasser schrieb: „... Ich würde Ihre Distichen gern gedruckt sehen, zum Beweis, daß die herrschende Niedertracht doch noch nicht ganz allgemein sei. — Mit Form und Inhalt bin ich ganz einverstanden.“

Indem ich für diese ungemein zeitgemäße Broschüre Ihre freundl. Verwendung erbitte, sehe Ihren Bestellungen schleunigst entgegen. — Das 2. Heft der „Epigramme eines Malcontenten“

ten“, „Kirchliches und Religiöses“ enthaltend, erscheint zu gleichem Preise bis Mitte October. Es dürfte sich daher empfehlen, eine Continuationsliste anzulegen.

Achtungsvoll

München, Corneliusstraße 27,
den 28. Juli 1878.

Carl Werhoff's Verlag.

— Nur hier angezeigt. —
Nichts unverlangt.

[30732.]

Demnächst erscheint in meinem Commissionsverlage:

**Aus meinem Leben.
Erinnerungen**

von

Gustav Max Schmidt,

weil. Vorsteher der Privat-Lehr- und Erziehungsanstalt
für Knaben in Fellin in Livland.

Dorpat 1878.

kl. 8. 88 Seiten. Preis 2 M 50 A ord.
mit 25% Rabatt.

Platons Pantheismus.

Zur Empfehlung

der Teichmüllerschen Ansicht

von

Dr. Alois Spielmann,

Studienleiter.

Brixen 1877.

8. 26 Seiten. Preis 40 A ord. mit 25%
Rabatt.

(Separatabdruck aus dem zweiten Programm
des F. B. Knabenseminars zu Brixen.)

Ueber die

Frauenemancipation

von

Dr. Gustav Teichmüller,

ordentl. Professor der Philosophie an der Universität
Dorpat.

Dorpat 1877.

8. 95 Seiten. Preis 2 M ord. mit 25% Rab.

Zeitschrift

für

Rechtswissenschaft

herausgegeben von der

Juristischen Fakultät der Universität
Dorpat.

VI. Jahrgang. Heft 1. 2.

8. 141 Seiten. Pro complet 6 M ord.
Dorpat 1877.

Die Versendung der à cond. verlangten Exemplare oben angezeigter Schriften geschieht Ende September und werden vorläufig nur die eingehenden festen Bestellungen sofort erledigt.

Achtungsvoll

Leipzig, den 25. Juli 1878.

K. F. Köhler.